



01.09.2016

Neue Kostenkennwerte 2016 für Bauen im Bestand – nach neuer DIN 277

Wieviel kostet die Erweiterung einer Kindertagesstätte? Mit welchen Baukosten ist bei der Modernisierung eines Bürogebäudes zu rechnen? Welche Investitionen sind für Instandsetzungen von Wohnbauten mit Restaurierungsarbeiten anzusetzen? Die kompetente Kostenplanung und abgesicherte Kostenaussagen – auch in frühen Planungsphasen – bilden einen wichtigen Bestandteil der heutigen Architekten- und Planerleistungen. Wertvolle Baukosten-Erfahrungswerte für das Bauen im Bestand liegen in Form von abgerechneten Bauleistungen oder Kostenfeststellungen vor. Das Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI) wertet diese qualifiziert Daten aus und liefert damit einen wichtigen Beitrag für wirtschaftliches und kostensicheres Planen und Bauen. Die BKI-Altbau-Datenbank verfügt über 600 abgerechnete Objekte – die Basis für die neue Fachbuchreihe BKI BAUKOSTEN ALTBAU 2016, bestehend aus zwei Fachbüchern mit neuen statistischen Kostenkennwerten (Mittelwerte) 2016.

Jetzt mit Kostenkennwerten für 28 Altbau-Gebäudearten

Für die kompetente Kostenschätzung und Erstellung von Machbarkeitsanalysen von Altbau-Baumaßnahmen eignet sich das BKI Fachbuch „Baukosten Gebäude Altbau 2016“, welches im Vierfarbdruck – jetzt mit 28 Altbau-Gebäudearten - erschienen ist. Ob z. B. Modernisierung von Wohngebäuden, Erweiterungen von Schulen und Kindergärten, Umbauten von Büro- und Verwaltungsgebäuden oder Modernisierungen von Sporthallen, mit der Neuerscheinung nutzen die Planer statistische Baukostenerfahrung aktuell abgerechneter Objekte – mit Berücksichtigung der Bezugsgrößen nach neuer DIN 277. Alle Referenzobjekte zu jeder BKI-Altbau-Gebäudeart wurden aus der Baupraxis bundesweit, auch unter regionalen Gesichtspunkten, erhoben und bilden somit eine objektive, neutrale und nachprüfbare Vergleichsgrundlage für Altbau-Projekte.

Neu: Mit Altbau-Positionen für barrierefreies Bauen

In der Neuerscheinung „Baukosten Positionen Altbau 2016“ greifen Anwender auf über 2.000 spezielle Altbau-Positionen aus 41 Leistungsbereichen zu. Neu aufgenommen wurden jetzt Positionen für barrierefreies Bauen und der neue Leistungsbereich „Verglasungsarbeiten“. Die Texte wurden zudem von Fachverbänden auf fachliche Richtigkeit geprüft. Mit den direkt zugeordneten aktuellen Altbau-Baupreisen 2016 lässt sich eine exakte Kostenplanung von Erweiterungen, Umbauten, Instandsetzungen und Modernisierungen erstellen. Jede Position enthält die Preis-Bandbreite in Form von Minimal-, Von-, Mittel-, Bis- und Maximal-Preisen sowie Kostengruppennummer nach DIN 276. Ausschreibung und Bepreisung von

Leistungsverzeichnissen bedeuten insbesondere durch die Anforderungen der neuen HOAI eine wichtige Grundleistung für Architekten und Planer.

Zwei Neuerscheinungen im günstigen Paketpreis

Beide Fachbuch-Neuerscheinungen enthalten die BKI Baukosten-Regionalfaktoren 2016 für jeden Stadt- und Landkreis. Auf diese Weise können Anwender die Bundesdurchschnittswerte einfach an das Baukosten-Niveau ihrer Region anpassen.

Die neue zweiteilige Altbau-Fachbuchreihe ist als Gesamtausgabe zum Preis von 159 Euro erhältlich. Interessierte können aber auch die einzelnen Fachbücher beim BKI anfordern, Tel: 0711 954 854-0, Email: info@bki.de. Alle BKI Fachbücher erhalten Sie vier Wochen zur Ansicht mit Rückgabegarantie.

Unter www.bki.de/statistik-altbau und www.bki.de/statistik-altbau-positionen hat das BKI zu den Fachbuch-Neuerscheinungen Musterseiten und Inhaltsverzeichnisse bereitgestellt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Jeannette Wähler
Pressestelle
Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI)
Bahnhofstraße 1, 70372 Stuttgart
Telefon: 0711 954 854-73
Telefax: 0711 954 854-54
Email: presse@bki.de
Internet: www.bki.de

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH
Hannes Spielbauer, Dipl.-Ing., Dipl. Wirtschaftsing. (FH)
Geschäftsführer
Bahnhofstraße 1
70372 Stuttgart